

Elterntipps zum Vokabellernen

- Besorgen Sie Ihrem Kind bitte die nötigen Materialien (z.B. Vokabelkasten und einen Vorrat an leeren Karteikärtchen).
- Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie die **Vokabeln abfragen**.
- Vorsicht! Manche Kinder machen sehr viele Rechtschreibfehler auf die Vokabelkärtchen und lernen dann die fehlerhaften Wörter!
- Wenn Ihr Kind ein Vokabelheft führt oder aus dem Buch lernt, verändern Sie bei der Abfrage die **Reihenfolge** der neuen Wörter.
- Achten Sie dabei darauf, dass Ihr Kind die neuen Wörter **laut ausspricht** und **mit der Hand aufschreibt** (→ Lernen mit allen Sinnen).
- Erinnern Sie Ihr Kind an die **Spalte ganz rechts im Vokabelteil**, weil die Vokabeln hier im Zusammenhang vorkommen → Wie wende ich das Wort an?
- Wichtig! Fragen Sie Ihr Kind nicht direkt nach dem Lernen ab, weil die Wörter dann noch im Kurzzeitgedächtnis sind! **Erst nach ca. 60 min** kann man überprüfen, wie viele Vokabeln tatsächlich hängen geblieben sind. Bei sofortiger Abfrage lassen Sie sich vom Kurzzeitgedächtnis täuschen!
- Grundsätzlich verankern sich Vokabeln nur durch **regelmäßiges Wiederholen** im Langzeitgedächtnis!
- Ein kurzes mündliches Wiederholen der Wörter am Abend hat sich bewährt. Um diese Uhrzeit sollte aber nichts Neues mehr gelernt werden!
- Falls Ihr Kind noch eine weitere Fremdsprache lernt, spätestens also ab der sechsten Klasse, gilt: **Fremdsprachen dürfen niemals direkt nacheinander** gelernt werden, sonst kommt es zu Verwechslungen!

→ Nach und nach soll Ihr Kind zum **selbstständigen Wiederholen** angeleitet werden, Sie merken selbst, wann es so weit ist, dass alles auch ohne Ihre Unterstützung klappt. Das ist von Schüler zu Schüler sehr unterschiedlich.